

# Die Weltkrise

## und die Aufgaben des Deutschen Reichs

von **Heinrich Oberwinder**

Gross 8°. 192 Seiten. Preis M. 3.—

1 Probeexemplar mit 50 % — bar mit 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% und 7/6 — à cond. 25%.

Das in streng sachlicher und doch fesselndster Weise geschriebene Buch behandelt die **brennendsten Zeitfragen** und **Weltereignisse** in ihrer Bedeutung und Tragweite. Ein gründlicher Kenner der sozialen Bewegung, zeigt der Verfasser (ein Schüler des Bahnbrechers der deutschen Sozialwissenschaft Lorenz von Steins) den innigen Zusammenhang zwischen den **Aufgaben der Weltpolitik und den Problemen der Sozialpolitik**. In gerechter Würdigung aller Vorzüge des englischen Volkes führt er die Gefahren eines steigenden ökonomischen Übergewichts auf die in Grossbritannien zur höchsten Vollendung entwickelte, alle Einrichtungen durchdringende **Partei- und Klassenherrschaft** zurück. Mit ungewöhnlicher Sachkenntnis werden dann die Verhältnisse in **Frankreich** und **Russland** sowie die Umstände dargelegt, die immer wieder ein friedliches Zusammenwirken der Völker stören, deren gemeinsame Interessen sie verbinden müssten. Dem **Deutschen Reich**, das aus dem Sieg des Staatsgedankens und der allgemeinen Interessen über die Sonderinteressen hervorgegangen sei, wird die Mission zugeschrieben, die Idee der **Solidarität der Kulturnationen** und des **Gleichgewichts der Weltmächte** zum Durchbruch zu bringen. Von besonderem Interesse sind auch die Ausführungen des Verfassers über die **soziale Bewegung**. Zum ersten Male werden auch von einem Manne, der mit dem Begründer der deutschen Arbeiterpartei in den entscheidenden Momenten seiner sozialen Tätigkeit in Berührung gekommen ist, die Beziehungen **Lassalles** zu **Bismarck** in überzeugender Weise und zwar im Rahmen einer staatswissenschaftlichen und sozialpolitischen Betrachtung über **Monarchie** und **Republik** dargestellt.

Verlag von **Wilhelm Baensch** in Dresden.

Ein hoch-aktuelles Buch

mit interessantem Inhalt.



Kontinuationen zu erzielen sind. — Auch in diesem Jahre bieten wir Ihnen zur Unterstützung Ihrer Bemühungen **rechtzeitig und kostenlos hübsch ausgestattete Probenummern** und

### — wirkungsvolle, illustrierte Prospekte —

letztere auf Wunsch bei größerer Anzahl mit Firma-Ausdruck und bitten wir, zu zweckmäßiger Verwendung ausgiebig zu verlangen. Eine größere Abonnentenzahl auf die „Efeuranken“ bedeutet eine **sichere und erhebliche Jahreseinnahme für jedes Sortiment**. Wir bitten Sie deshalb, bei Beginn des neuen Jahrganges den günstigen Zeitpunkt einer Steigerung Ihrer Kontinuation nicht unbenuzt vorübergehen zu lassen.

Regensburg, Mitte September 1905.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt vorm. **G. J. Manz**.

## Der 16. Jahrgang beginnt demnächst!

### Kontinuationsangabe und Bestellungen auf Vertriebsmaterial

erbitten umgehend.

Der neue Jahrgang verdient es in ganz besonderer Weise, für dessen weitgehendste Verbreitung einzutreten, und richten wir hiermit die höfliche Bitte an Sie, für diese sehr beliebte und gut empfohlene Jugendzeitschrift **energisch tätig zu sein**. Die Abonnentenzahlen vieler Firmen beweisen, daß bei nur einiger Verwendung hohe